Bundesgesetzblatt

353

Teil I

Z 5702 A

1986 **Ausgegeben zu Bonn am 4. April 1986** **Nr. 12**

Tag	Inhalt	Seite
12. 3. 86	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Standardzulassungen 2121-51-14	354
13. 3. 86	Fünfte Verordnung zur Änderung der Elften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes zugleich Dreizehnten Verordnung über Ausgleichsleistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz 622-1-DV 11	355
13. 3. 86	Verordnung zur Änderung von Verordnungen zur Durchführung des Feststellungsgesetzes 622-1-DV 3, 622-1-DV 5, 622-1-DV 9, 622-1-DV 10, 622-1-DV 16	357
20. 3. 86	Verordnung zur Aussetzung der statistischen Erhebungen im Bereich der Filmwirtschaft neu: 707-12-3	361
20. 3. 86	Verordnung zur Verlängerung des Erhebungsabstandes der Ergänzungserhebung im Gastgewerbe neu: 708-22-1	362
21. 3. 86	Zweite Verordnung zur Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung 7823-3-2-10	363
21. 3. 86	Zweite Verordnung zur Änderung der Tabakverordnung 2125-40-18	368
18. 3. 86	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 des Gesetzes zur Regelung der Miethöhe) 1104-5, 402-12-5	369
13. 3. 86	Bekanntmachung über den Schutz von Mustern und Warenzeichen auf Ausstellungen 424-2-1-1	369
13. 3. 86	Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes neu: 423-1-5-56, 423-1-5-16	370
26. 3. 86	Berichtigung der Fünften Verordnung zur Änderung der Käseverordnung 7842-6	371

Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 11 und Nr. 12	371
Verkündungen im Bundesanzeiger	373
Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften	373

Die Anlage zur Zweiten Verordnung zur Änderung der Verordnung über Standardzulassungen wird als Anlageband zu dieser Ausgabe des Bundesgesetzblattes ausgegeben. Abonnenten des Bundesgesetzblattes Teil I wird der Anlageband kostenlos übersandt.

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Standardzulassungen

Vom 12. März 1986

Auf Grund des § 36 Abs. 1 und 3 des Arzneimittelgesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2445, 2448) wird nach Anhörung des Sachverständigen-Ausschusses für Standardzulassungen im Einvernehmen mit den Bundesministern für Wirtschaft, für Arbeit und Sozialordnung und für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

Artikel 1

Die Anlage der Verordnung über Standardzulassungen vom 3. Dezember 1982 (BGBl. I S. 1601), geändert durch die Verordnung vom 25. Februar 1985 (BGBl. I S. 446), wird nach Maßgabe der Anlage *) geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 99 des Arzneimittelgesetzes auch im Land Berlin.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 12. März 1986

Der Bundesminister
für Jugend, Familie und Gesundheit
Rita Süssmuth

*) Die Anlage zu dieser Verordnung wird als Anlageband zu dieser Ausgabe des Bundesgesetzblattes ausgegeben. Abonnenten des Bundesgesetzblattes Teil I wird der Anlageband auf Anforderung kostenlos übersandt.

Fünfte Verordnung zur Änderung der Elften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes zugleich Dreizehnten Verordnung über Ausgleichsleistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz

Vom 13. März 1986

Auf Grund des § 16 Abs. 8, des § 20 Abs. 2 und des § 43 Abs. 1 Nr. 1 des Feststellungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1885) sowie des § 239 Abs. 3 und des § 367 des Lastenausgleichsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1909) verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

Artikel 1

Die Anlage 2 der Elften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes zugleich Dreizehnten Verordnung über Ausgleichsleistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 11, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 14. April 1983 (BGBl. I S. 441), wird nach der Anlage dieser Verordnung ergänzt.

Artikel 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 44 des Feststellungsgesetzes und § 374 des Lastenausgleichsgesetzes auch im Land Berlin.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am ersten Tage des auf die Verkündung folgenden Kalendermonats, Artikel 1 jedoch mit Wirkung vom Inkrafttreten des Lastenausgleichsgesetzes (§ 375) in Kraft.

Bonn, den 13. März 1986

Der Bundeskanzler
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister der Finanzen
Stoltenberg

Der Bundesminister des Innern
Dr. Zimmermann

Anlage
(zu Artikel 1)

Umrechnungssätze

Land	Währungseinheit	Umrechnungssatz nach § 1 RM	Umrechnungssatz nach § 2 RM	Umrechnungssatz für die Zeit
1	2	3	4	5
Jugoslawien	Dinar	0,05	0,05	vom 1. 1. 1982 bis zum 31. 12. 1982
Polen	Zloty	0,03	0,03	vom 1. 1. 1982 bis zum 31. 12. 1982
		0,035	0,035	vom 1. 1. 1983 bis zum 31. 12. 1983
		0,03	0,03	vom 1. 1. 1984 bis zum 31. 12. 1984
Rumänien	Leu	0,16	0,16	vom 1. 1. 1982 bis zum 31. 12. 1982
		0,20	0,20	vom 1. 1. 1983 bis zum 31. 12. 1983
		0,19	0,19	vom 1. 1. 1984 bis zum 31. 12. 1984
Sowjetunion	Rubel	4,37	4,37	vom 1. 1. 1981 bis zum 31. 12. 1981
		2,97	2,97	vom 1. 1. 1982 bis zum 31. 12. 1982
		2,95	2,95	vom 1. 1. 1983 bis zum 31. 12. 1983
		2,88	2,88	vom 1. 1. 1984 bis zum 31. 12. 1984
Tschechoslowakei	Tschechoslowakische Krone	0,31	0,31	vom 1. 1. 1981 bis zum 31. 12. 1981
		0,25	0,25	vom 1. 1. 1982 bis zum 31. 12. 1983
		0,24	0,24	vom 1. 1. 1984 bis zum 31. 12. 1984

Verordnung zur Änderung von Verordnungen zur Durchführung des Feststellungsgesetzes

Vom 13. März 1986

Auf Grund des § 43 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a in Verbindung mit § 12 Abs. 2 des Feststellungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1885), beide Vorschriften geändert durch § 2 des Gesetzes vom 27. Januar 1975 (BGBl. I S. 401), verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

Artikel 1

Änderung der 3. FeststellungsDV

Die Anlage (Verzeichnis der Kreis-Hektarsätze und der Gebiets-Hektarsätze) zur Dritten Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 25. März 1983 (BGBl. I S. 389), wird entsprechend den Anlagen A und B dieser Verordnung ergänzt.

Artikel 2

Änderung der 5. und 9. FeststellungsDV

Die Anlage 2 (Verzeichnis der Haupt-Flächenwerte zur Ermittlung des Regelwerts beim Flächenwertverfahren) der Fünften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 5, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. März 1983 (BGBl. I S. 389), und

die Anlage 1 (Gemeindeverzeichnis mit Boden-Flächenwert und Gebäude-Wertklasse) der Neunten Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. März 1983 (BGBl. I S. 389),

werden entsprechend der Anlage C zu dieser Verordnung ergänzt.

Artikel 3

Änderung der 10. FeststellungsDV

Die Anlage 5 (Kreisverzeichnis mit Angabe der Pausch-Hektarsätze) der Zehnten Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 10, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 25. März 1983 (BGBl. I S. 389), wird entsprechend der Anlage D zu dieser Verordnung ergänzt.

Artikel 4

Änderung der 16. FeststellungsDV

Die Anlage 1 Buchstabe B (Gebiets-Ertragsrichtzahlen der Flußfischereibetriebe) der Sechzehnten Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 622-1-DV 16, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 25. März 1983 (BGBl. I S. 389), wird entsprechend der Anlage E zu dieser Verordnung geändert und ergänzt.

Artikel 5

Berlin-Klausel

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 44 des Feststellungsgesetzes auch im Land Berlin.

Artikel 6

Inkrafttreten

Die Artikel 1 bis 4 treten jeweils mit Wirkung vom Inkrafttreten der ursprünglichen Fassung der durch sie geänderten Verordnungen in Kraft. Im übrigen tritt die Verordnung am ersten Tage des auf die Verkündung folgenden Kalendermonats in Kraft.

Bonn, den 13. März 1986

Der Bundeskanzler
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister der Finanzen
Stoltenberg

Anlage A
(zu Artikel 1)

Kreis-Hektarsätze

Gebiet (Vertreibungsgebiet/Heimatgebiet)	Kreis- bzw. Gebiets-Hektarsatz RM
1	2
Italien	
Provinz	
Livorno	
Portoferraio (Insel Elba)	500
Norwegen	
Kreis	
Alesund	500
Rumänien	
Teilgebiet Siebenbürgen	
Kreis	
Gilau	460

Anlage B
(zu Artikel 1)

Gebiets-Hektarsätze

Gebietsbereich (Vertreibungsgebiet/Heimatgebiet)	Spalte	RM
1	2	3
Brasilien		
Gebiet		
Minas Gerais	9 a	140
Guatemala		
Gebiet		
Escuintla	2	450
	3	240
	8 f	260
	14 a	130
	17 b	20
	17 c	4
Suchitepequez	4	420
	5	220
Indonesien		
Gebiet		
Sumatra Westküste	8 c	250

Anlage C
(zu Artikel 2)

Verzeichnis der Haupt-Flächenwerte zur Ermittlung des Regelwerts beim Flächenwertverfahren (5. FeststellungsDV) und Gemeindeverzeichnis mit Boden-Flächenwert und Gebäude-Wertklasse (9. FeststellungsDV)

Gemeinde (Vertreibungsgebiet/Heimatgebiet)	Altbauten Flächenwert für 1 m² Gesamtgeschoßfläche				Neubauten		Boden-Flächenwert		Gebäude-Wertklasse
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilienhäuser		Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke	Einfamilienhäuser	Leitwert	Grenzwert	
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag					
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Brasilien									
Campo Grande	–	27	–	47	40	62	2,5	6	7
Passa Quatro	–	23	–	43	36	58	1,3	2,5	9
Italien und Istrien									
Portoferraio (Insel Elba)	–	30	–	52	42	69	2	6	7
Lothringen									
Farschweiler	–	28	–	48	41	65	1,8	3,5	9
Norwegen									
Skodje (Kreis Alesund)	–	25	–	44	38	59			
Ostoberschlesien									
Havirov	–	32	–	54	44	72			
Rumänien									
Borsa	–	27	–	47	41	63	3	7	7
Vereinigte Staaten von Nordamerika									
Indianapolis, Ind.	–	38	–	67	59	89	6	150	2
New York									
Manhattan									
Postbezirk (Postal Zone) 27	–	51	–	84	80	106	7	300	0

Anlage D
(zu Artikel 3)

Kreisverzeichnis mit Angabe der Pausch-Hektarsätze

Gebiet (Vertreibungsgebiet/Heimatgebiet)	Spalte	RM
1	2	3
Vertreibungsgebiet Argentinien		
Heimatauskunftstelle 34		
Gebiet		
El Gran Chaco und andere Gebiete nördlich des 30. Breitengrades	9	30
für die Holzarten Eukalyptus, Guajakbaum, Anakardiazeen und andere Laubbäume, Araukarien, Gelbkiefern und andere Nadelhölzer	5 a	40
	5 b	70
Vertreibungsgebiet Brasilien		
Heimatauskunftstelle 34		
Gebiet		
Minas Gerais	9	30
für die Holzarten Eukalyptus, bras. Zedern, Araukarien	5 a	40
	5 b	70
Norwegen		
Kreis		
Alesund	2 a	90
	2 b	150
	3 a	200
	3 b	340
	7 a	80
	7 b	130

Anlage E
(zu Artikel 4)

B. Gebiets-Ertragsrichtzahlen der Flußfischereibetriebe

Gebiet (Vertreibungsgebiet/Heimatgebiet)	Gebiets-Ertragsrichtzahl der Fluß-fischereibetriebe
1	2
Italien und Istrien	
I. Änderungen	
a) In Spalte 1 wird zwischen „Italien und Istrien" und „1. Die Ahr (im Ahrntal)" eingefügt „Heimatauskunftstelle 16"	
b) Die bisherigen Nummern 2 bis 11 werden Nummern 3 bis 12	
II. Ergänzung	
2. Der Antholzer Bach von Antholz-Mittertal bis zur Einmündung in die Rienz	21

Verordnung zur Aussetzung der statistischen Erhebungen im Bereich der Filmwirtschaft

Vom 20. März 1986

Auf Grund des § 72 Abs. 4 Nr. 2 des Filmförderungsgesetzes vom 25. Juni 1979 (BGBl. I S. 803) wird verordnet:

§ 1

Die Durchführung der statistischen Erhebungen im Bereich der Filmwirtschaft gemäß § 72 des Filmförderungsgesetzes wird für das Jahr 1985 ausgesetzt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 76 Satz 2 des Filmförderungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 20. März 1986

Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann

Verordnung zur Verlängerung des Erhebungsabstandes der Ergänzungserhebung im Gastgewerbe

Vom 20. März 1986

Auf Grund des § 10 Nr. 2 des Handelsstatistikgesetzes vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

Die gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 3 des Handelsstatistikgesetzes im Jahre 1987 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1986 vorgesehene Ergänzungserhebung im Gastgewerbe wird im Jahre 1988 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1987 durchgeführt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 12 des Handelsstatistikgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 20. März 1986

Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann

Zweite Verordnung zur Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung

Vom 21. März 1986

Auf Grund des § 3 Abs. 1 Nr. 12 des Pflanzenschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Oktober 1975 (BGBl. I S. 2591; 1976 I S. 1059) wird vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und auf Grund des § 6 des Pflanzenschutzgesetzes, der durch Gesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 749) geändert worden ist, vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit den Bundesministern für Jugend, Familie und Gesundheit und für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

Artikel 1

Die Anlagen der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung vom 19. Dezember 1980 (BGBl. I S. 2335), die durch die Verordnung vom 2. August 1982 (BGBl. I S. 1125) geändert worden ist, werden wie folgt gefaßt:

„Anlage 1
(zu den §§ 1, 4, 5)

Anwendungsverbote

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung
	1	2
1	Acrylnitril	Acrylnitril
2	Aldrin	(1R,4S,4aS,5S,8R, 8aR)-1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,8,8a-hexahydro-1, 4 : 5,8-dimethanonaphthalin
3	Aramit	*O*-[2-(4-*tert*-Butyl-phenoxy)-1-methyl-ethyl]-*O*-(2-chlor-ethyl)-sulfit
4	Arsenverbindungen	
5	Bleiverbindungen	
6	Cadmiumverbindungen	
7	Camphechlor (Toxaphen)	Chloriertes Camphen mit 67 bis 69 % Chlor
8	Carbaryl	1-Naphthylmethylcarbamat
9	Chlordan	1,2,4,5,6,7,8,8-Octachlor-2,3,3a,4,7,7a-hexahydro-4,7-methanoindan
10	Chloroform	Trichlormethan
11	Chlorpikrin	Trichlornitromethan
12	Crimidin	2-Chlor-4-dimethylamino-6-methylpyrimidin
13	Dieldrin	(1R,4S,4aS,5R,6R,7S,8S,8aR)-1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-6,7-epoxy-1,4 : 5,8-dimethano-napthalin
14	Endrin	(1R,4S,4aS,5S,6S,7R,8R,8aR)-1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-6,7-epoxy-1,4 : 5,8-dimethano-naphthalin
15	Ethylenoxid	Ethylenoxid
16	Fluoressigsäure und ihre Derivate	
17	HCH, technisch	Hexachlorcyclohexan-Isomerengemisch
18	Heptachlor	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-methanoinden
19	Hexachlorbenzol	Hexachlorbenzol
20	Isobenzan	1,3,4,5,6,7,8,8-Octachlor-1,3,3a,4,7,7a-hexahydro-4,7-methanoisobenzofuran

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung
	1	2
21	Isodrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,8,8a-hexahydro-1,4-endo-5,8-endo-dimethanonaphthalin
22	Kelevan	Ethyl-5-(1,2,4,5,6,7,8,8,9,10-decachlor-3-hydroxypentacyclo-[5.3.0.^{2,6}.0^{4,10}.0^{5,9}]dec-3-yl)-4-oxovalerat
23	Pentachlorphenol	Pentachlorphenol
24	Morfamquat	1,1'-bis(3,5-Dimethylmorpholino-carbonylmethyl)-4,4'-bipyridylium-Salze
25	Quecksilberverbindungen	
26	Selenverbindungen	
27	Stroban	chlorierte Terpene (66% Chlor)
28	Tetrachlorkohlenstoff	Tetrachlormethan

Anlage 2
(zu den §§ 2, 4, 5)

Anwendungsbeschränkungen

Vorbemerkung

Soweit bei einzelnen Stoffen auf diese Vorbemerkung verwiesen wird, gilt folgendes:

Die Anwendung des Stoffes in Wasserschutzgebieten ist verboten. Jedoch ist bei Wasserschutzgebieten, die von der zuständigen Behörde nach den vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Eschborn, aufgestellten Richtlinien für Trinkwasserschutzgebiete in Schutzzonen unterteilt sind, die Anwendung in Zone III mit Zustimmung der zuständigen Behörde zulässig. Ist die Zone III in die Zonen III A und III B aufgeteilt, so ist die Anwendung in Zone III A mit Zustimmung der zuständigen Behörde, in Zone III B ohne eine solche Zustimmung zulässig. Die Anwendung von Dichlorpropan und Dichlorpropen im Weinbau ist auch in Zone III B nur mit Zustimmung der zuständigen Behörde zulässig. In Naturschutzgebieten, Nationalparken und Naturdenkmalen ist die Anwendung der nachfolgenden Stoffe verboten, soweit in den Schutzregelungen nichts anderes bestimmt ist.

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung	Anwendung nur zulässig	Beschränkungen für behandelte Flächen
	1	2	3	4
1	Aldicarb	2-Methyl-2-(methylthio)-propionaldehyd-*O*-(methylcarbamoyl)-oxim	zur Bodenbehandlung im Zierpflanzen- und Zuckerrübenbau, in Baumschulen, Rebschulen und Erdbeervermehrungsanlagen; in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung	Im Behandlungsjahr anfallendes Obst darf nicht verwertet werden
2	Blausäure und Blausäure entwickelnde Verbindungen	Cyanwasserstoff Cyanide	zur Begasung 1. in Mühlen, in Lagerräumen, in Vorratsräumen und anderen Räumen in Lebensmittelbetrieben und in Transportmitteln und -behältern gegen Vorratsschädlinge; 2. von Pflanzen in Vegetationsruhe; 3. in Gewächshäusern	
3	Dichlorpropan	1,2-Dichlorpropan	zur Bodenbehandlung im Freiland; nur mit Zustimmung der zuständigen Behörde; in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung	
4	Dichlorpropen	1,3-Dichlorpropen	zur Bodenbehandlung im Freiland; nur mit Zustimmung der zuständigen Behörde; in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung	

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung	Anwendung nur zulässig	Beschränkungen für behandelte Flächen
	1	2	3	4
5	Methylbromid	Brommethan	1. zur Begasung in Mühlen, in Lagerräumen, in Vorratsräumen und anderen Räumen in Lebensmittelbetrieben, in Vakuumkammern, gasdichten Kleinsilos, Transportmitteln und -behältern und unter gasdichten Planen gegen Vorratsschädlinge; 2. zur Bodenbehandlung im Zierpflanzenbau, in Baumschulen, in Rebschulen und bei der Erzeugung von Pflanzkartoffeln in Zuchtgärten; in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung	
6	Phosphorwasserstoff entwickelnde Verbindungen, ausgenommen Zinkphosphid als rodentizides Ködermittel	Metallphosphide	zur Begasung 1. in Lagerräumen, Vorratsräumen, Silozellen, Transportmitteln und -behältern und unter gasdichten Planen gegen Vorratsschädlinge; 2. gegen die Schermaus (Arvicola terrestris L.); 3. gegen den Hamster (Cricetus cricetus L.) und den Maulwurf (Talpa europaea L.); nur mit Zustimmung der zuständigen Behörde	
7	Quintozen	Pentachlornitrobenzol	zur Behandlung von Getreidesaatgut außer Mais	
8	Schwefelkohlenstoff	Kohlenstoffdisulfid	zur Bodenbehandlung im Weinbau gegen die Reblaus (Daktulosphaira vitifoliae Fitch); nur mit Zustimmung der zuständigen Behörde	
9	Thalliumsulfat	Thallium(I)sulfat	in geschlossenen Räumen	
10	Zinkphosphid	Zinkphosphid	in Ködern; außerhalb von Forsten nur in verdeckt ausgebrachten Ködern	

Anlage 3
(zu den §§ 3, 5)

Beschränkte Anwendungsverbote

Vorbemerkung

Soweit bei einzelnen Stoffen auf diese Vorbemerkung verwiesen wird, gilt folgendes:

Die Anwendung des Stoffes in Wasserschutzgebieten ist verboten. Jedoch ist bei Wasserschutzgebieten, die von der zuständigen Behörde nach den vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Eschborn, aufgestellten Richtlinien für Trinkwasserschutzgebiete in Schutzzonen unterteilt sind, die Anwendung in Zone III mit Zustimmung der zuständigen Behörde zulässig. Ist die Zone III in die Zonen III A und III B aufgeteilt, so ist die Anwendung in Zone III A mit Zustimmung der zuständigen Behörde, in Zone III B ohne eine solche Zustimmung zulässig. In Naturschutzgebieten, Nationalparken und Naturdenkmalen ist die Anwendung der nachfolgenden Stoffe verboten, soweit in den Schutzregelungen nichts anderes bestimmt ist.

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung	Anwendung verboten
	1	2	3
1	Amitrol	3-Amino-1,2,4-triazol	1. in und an Gewässern sowie in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung; 2. durch Luftfahrzeuge
2	Benazolin	4-Chlor-2,3-dihydro-2-oxobenzothiazol-3-yl-essigsäure	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
3	Bromacil	5-Brom-3-*sec*-butyl-6-methyluracil	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
4	Chloramben	3-Amino-2,5-dichlorbenzoesäure und deren Salze	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
5	Clopyralid	3,6-Dichlorpicolinsäure	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
6	Dalapon	2,2-Dichlorpropionsäure und deren Salze	in und an Gewässern in Wasserschutzgebieten
7	Dazomet	Tetrahydro-3,5-dimethyl-1,3,5-thiadiazin-2-thion	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
8	Deiquat	9,10-Dihydro-8a,10a-diazoniaphenathren	in Getreide nach der Blüte
9	Dichlobenil	2,6-Dichlorbenzonitril	in Gewässern in Wasserschutzgebieten
10	Dikegulac	2,3:4,6-Di-*O*-isopropyliden-α-L-xylo-2-hexulofuranosonsäure und deren Salze	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
11	Dimefuron	3-[4-(5-*tert*-Butyl-2,3-dihydro-2-oxo-1,3,4-oxadiazol-3-yl)-3-chlorphenyl]-1,1-dimethylharnstoff	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
12	DNOC	2-Methyl-4,6-dinitro-*o*-kresol	als Winterspritzmittel in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
13	Glyphosat	N-(Phosphonomethyl)-glycin	in Gewässern in Wasserschutzgebieten
14	Lindan	γ-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan	in Mühlen, in Mehlsilos, in Vorräten von Getreide und Getreideerzeugnissen
15	Maleinsäurehydrazid	1,2-Dihydro-3,6-pyridazinon	auf Gewässerböschungen in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
16	Metam-Natrium	Natrium-monomethyldithiocarbamat	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
17	Methylisothiocyanat	Methylisothiocyanat	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
18	Natriumchlorat	Natriumchlorat	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
19	Oxamyl	2-Dimethylamino-1-(methylthio)glyoxal *O*-methylcarbamoyloxim	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
20	Paraquat	1,1'-Dimethyl-4,4'-bipyridylium und seine Salze	1. im Getreidebau; 2. in Gewässern in Wasserschutzgebieten
21	Parathion	*O,O*-Diethyl-*O*-4-nitrophenylphosphorothioat	im Getreidebau mit einer Aufwandmenge von mehr als 250 ml oder g Wirkstoff je ha und Vegetationsperiode
22	Parathionmethyl	*O,O*-Dimethyl-*O*-4-nitrophenylphosphorothioat	
23	Picloram	4-Amino-3,5,6-trichlorpicolinsäure	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
24	Prothoat	*O,O*-Diethyl-S-isopropylcarbamoyl=methyl-phophorodithioat	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
25	Quarzmehl	Siliziumdioxid	in Vorräten von Getreide und in Räumen, die der Lagerung von Getreide dienen

Nr.	Stoff	Chemische Bezeichnung	Anwendung verboten
	1	2	3
26	Simazin	2-Chlor-4,6-bis(ethylamino)-1,3,5-triazin	in Gewässern in Wasserschutzgebieten
27	2,4,5-T	(2,4,5-Trichlorphenoxy)-essigsäure und deren Salze und Ester	durch Luft- und Schienenfahrzeuge sowie auf Freilandflächen, die nicht landwirtschaftlich oder erwerbsgärtnerisch genutzt werden; außer mit Zustimmung der zuständigen Behörde
28	Tebuthiuron	1-(5-*tert*-Butyl-1,3,4-thiadiazol-2-yl)-1,3-dimethylharnstoff	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
29	Terbacil	3-*tert*-Butyl-5-chlor-6-methyluracil	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung
30	Terbutryn	2-*tert*-Butylamino-4-ethylamino-6-methylthio-1,3,5-triazin	in Gewässern in Wasserschutzgebieten
31	Thiofanox	1-(2,2-Dimethyl-1-methylthiomethylpropylidenamino-oxy)-*N*-methylformamid	in Wasserschutzgebieten nach Maßgabe der Vorbemerkung"

Artikel 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 29 des Pflanzenschutzgesetzes auch im Land Berlin.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am ersten Tage des auf die Verkündung folgenden Kalendermonats in Kraft.

Bonn, den 21. März 1986

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ignaz Kiechle

Zweite Verordnung zur Änderung der Tabakverordnung

Vom 21. März 1986

Auf Grund des § 9 Abs. 1 Nr. 5 und des § 20 Abs. 3 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1945, 1946) wird im Einvernehmen mit den Bundesministern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

Artikel 1

In der Tabakverordnung vom 20. Dezember 1977 (BGBl. I S. 2831), zuletzt geändert durch § 7 Abs. 7 der Verordnung vom 10. Juli 1984 (BGBl. I S. 897), wird Anlage 1 wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 Satz 2, Nummer 2 Buchstabe a und Nummer 14 Buchstabe b werden jeweils das Wort „Diäthylenglykol" und die zugehörigen Angaben über Reinheitsanforderungen gestrichen.

2. In Nummer 2 Buchstabe a werden ferner

   a) nach den Worten „bis zu einer Höchstmenge von" das Wort „insgesamt" eingefügt und

   b) die Worte "; bei einem Zusatz von Glycerin (E 422) zu Rauchtabak bis zu einer Höchstmenge von 8 vom Hundert der Trockenmasse des Erzeugnisses" gestrichen.

Artikel 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit Artikel 11 des Gesetzes zur Gesamtreform des Lebensmittelrechts vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1945) auch im Land Berlin.

Artikel 3

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) Nach den bisher geltenden Vorschriften dürfen

1. Zigaretten und Zigarren noch bis zum 31. Dezember 1987,

2. Rauchtabak noch bis zum 31. Dezember 1988

in den Verkehr gebracht werden, wenn sie vor Inkrafttreten dieser Verordnung hergestellt worden sind.

Bonn, den 21. März 1986

Der Bundesminister
für Jugend, Familie und Gesundheit
Rita Süssmuth

Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts

Aus dem Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 4. Dezember 1985 – 1 BvL 23/84 u. a. – wird folgende Entscheidungsformel veröffentlicht:

§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 des Gesetzes zur Regelung der Miethöhe vom 18. Dezember 1974 (Bundesgesetzbl. I S. 3603, 3604) in der Fasssung des Gesetzes zur Erhöhung des Angebots an Mietwohnungen vom 20. Dezember 1982 (Bundesgesetzbl. I S. 1912) ist mit dem Grundgesetz vereinbar.

Die vorstehende Entscheidungsformel hat gemäß § 31 Abs. 2 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht Gesetzeskraft.

Bonn, den 18. März 1986

Der Bundesminister der Justiz
Engelhard

Bekanntmachung über den Schutz von Mustern und Warenzeichen auf Ausstellungen

Vom 13. März 1986

Auf Grund des Gesetzes betreffend den Schutz von Mustern und Warenzeichen auf Ausstellungen in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 424-2-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, geändert durch Artikel VI des Gesetzes vom 21. Juni 1976 (BGBl. 1976 II S. 649), wird bekanntgemacht:

Der zeitweilige Schutz von Mustern und Warenzeichen wird für die folgende Ausstellung gewährt:

„Design bei der Deutschen Bundespost –
Design-Wettbewerb '86 für Telefonhäuschen und -hauben"
vom 10. April bis 10. Juni 1986
in Bonn-Bad Godesberg

Bonn, den 13. März 1986

Der Bundesminister der Justiz
In Vertretung
Dr. Kinkel

Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes

Vom 13. März 1986

Auf Grund des § 4 Abs. 2 Nr. 3 a des Warenzeichengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 1968 (BGBl. I S. 1, 29) wird bekanntgemacht, daß das in der Anlage wiedergegebene Kennzeichen Nr. 1 der Europäischen Freihandelsassoziation von der Eintragung als Warenzeichen ausgeschlossen ist.

Das in der Anlage wiedergegebene Kennzeichen tritt an die Stelle des in der Anlage zu der Bekanntmachung vom 27. März 1974 (BGBl. I S. 817) wiedergegebenen Kennzeichens.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 2. Januar 1986 (BGBl. I S. 87).

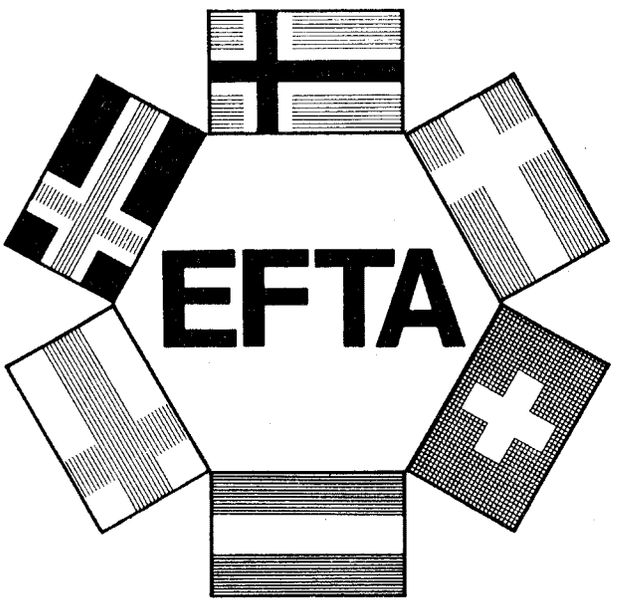
Bonn, den 13. März 1986

Der Bundesminister der Justiz
In Vertretung
Dr. Kinkel

Anlage

Neues Kennzeichen Nr. 1
der Europäischen Freihandelsassoziation

eingeführt ab 1. Januar 1986



Berichtigung der Fünften Verordnung zur Änderung der Käseverordnung

Vom 26. März 1986

Die Fünfte Verordnung zur Änderung der Käseverordnung vom 14. November 1985 (BGBl. I S. 2103) wird wie folgt berichtigt:

In Artikel 1 Nr. 13 Buchstabe a wird

1. in Buchstabe bb die neue Nummer 4 wie folgt gefaßt:

   „4. entgegen § 4 Abs. 1, 2 oder 3 bei der Herstellung von Erzeugnissen aus Käse";

2. Buchstabe cc gestrichen.

Bonn, den 26. März 1986

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Im Auftrag
Dr. Goeman

Bundesgesetzblatt

Teil II

Nr. 11, ausgegeben am 22. März 1986

Tag	Inhalt	Seite
17. 3. 86	**Gesetz zu dem Vertrag vom 10. September 1984 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Zusammenarbeit im Bereich von Ems und Dollart sowie in den angrenzenden Gebieten (Kooperationsvertrag Ems–Dollart)** ..... neu: 188-31	509
17. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Madrider Abkommens über die internationale Registrierung von Marken	528
19. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Übereinkommens über sichere Container	528
26. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Welturheberrechtsabkommens	529
26. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Kaffee-Übereinkommens von 1983	529
27. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Erhaltung der lebenden Meeresschätze der Antarktis	530
27. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Einheits-Übereinkommens von 1961 über Suchtstoffe	530
27. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über psychotrope Stoffe ..	531
3. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Bekämpfung widerrechtlicher Handlungen gegen die Sicherheit der Zivilluftfahrt	531

Preis dieser Ausgabe: 4,10 DM (3,30 DM zuzüglich 0,80 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 4,90 DM.
Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7 %.
Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99 - 509 oder gegen Vorausrechnung.

Bundesgesetzblatt
Teil II

Nr. 12, ausgegeben am 2. April 1986

Tag	Inhalt	Seite
27. 2. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Bekämpfung der widerrechtlichen Inbesitznahme von Luftfahrzeugen	534
28. 2. 86	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Demokratischen Republik Somalia über Finanzielle Zusammenarbeit	534
4. 3. 86	Bekanntmachung der deutsch-schweizerischen Vereinbarung über die Beziehungen auf dem Gebiet des Films	536
5. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Erhaltung der wandernden wildlebenden Tierarten	539
6. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens von Nizza über die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken	539
6. 3. 86	Bekanntmachung zu den Artikeln 25 und 46 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten	540
7. 3. 86	Bekanntmachung zu dem Übereinkommen über die Verringerung der Mehrstaatigkeit und die Wehrpflicht von Mehrstaatern	541
10. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation	542
11. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche	542
11. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 144 der Internationalen Arbeitsorganisation über dreigliedrige Beratungen zur Förderung der Durchführung internationaler Arbeitsnormen	543
11. 3. 86	Bekanntmachung zu dem Europäischen Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen	544
12. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Satzung der Europäischen Kommission zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche	545
13. 3. 86	Bekanntmachung zu dem Internationalen Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung	545
13. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Weltorganisation für Meteorologie	546
13. 3. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Europäischen Ordnung der Sozialen Sicherheit	546
13. 3. 86	Bekanntmachung zur Charta der Vereinten Nationen	547
17. 3. 86	Berichtigung des Europäischen Übereinkommens über die Gewährung ärztlicher Betreuung an Personen bei vorübergehendem Aufenthalt	548

Preis dieser Ausgabe: 2,45 DM (1,65 DM zuzüglich 0,80 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 3,25 DM.
Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7 %.
Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99 - 509 oder gegen Vorausrechnung.

Verkündungen im Bundesanzeiger

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (BGBl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

	Datum und Bezeichnung der Verordnung	Bundesanzeiger Seite	(Nr.	vom)	Tag des Inkrafttretens
12. 3. 86	Verordnung Nr. 4/86 über die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschiffahrt 9500-4-6-4	3357	(54	19. 3. 86)	1. 4. 86
25. 3. 86	Verordnung Nr. 5/86 über die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschiffahrt 9500-4-6-4	3813	(60	27. 3. 86)	10. 4. 86
12. 3. 86	Fünfundneunzigste Durchführungsverordnung der Bundesanstalt für Flugsicherung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Flugverfahren für An- und Abflüge nach Instrumentenflugregeln zum und vom Verkehrsflughafen Paderborn-Lippstadt) neu: 96-1-2-95	3813	(60	27. 3. 86)	8. 5. 86
12. 3. 86	Sechsundneunzigste Durchführungsverordnung der Bundesanstalt für Flugsicherung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Flugverfahren für Flüge nach Sichtflugregeln am Verkehrsflughafen Paderborn-Lippstadt) neu: 96-1-2-96	3814	(60	27. 3. 86)	8. 5. 86
12. 3. 86	Fünfte Verordnung der Bundesanstalt für Flugsicherung zur Änderung der Dreiundachtzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Flugverfahren für An- und Abflüge nach Instrumentenflugregeln zum und vom Verkehrsflughafen Münster-Osnabrück) 96-1-2-83	3814	(60	27. 3. 86)	8. 5. 86

Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben.

Aufgeführt werden nur die Verordnungen der Gemeinschaften, die im Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes durch Fettdruck hervorgehoben sind.

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
	Vorschriften für die Agrarwirtschaft		
17. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 439/86 des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Demokratischen Volksrepublik Algerien zur Festsetzung des vom 1. November 1985 bis 28. Februar 1986 geltenden Zusatzbetrags, der bei der Einfuhr in die Gemeinschaft von nicht behandeltem Olivenöl mit Ursprung in Algerien von der Abschöpfung abzuziehen ist	L 50/1	28. 2. 86
17. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 440/86 des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Königreich Marokko zur Festsetzung des vom 1. November 1985 bis 28. Februar 1986 geltenden Zusatzbetrags, der bei der Einfuhr in die Gemeinschaft von nicht behandeltem Olivenöl mit Ursprung in Marokko von der Abschöpfung abzuziehen ist	L 50/3	28. 2. 86

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
17. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 441/86 des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Tunesischen Republik zur Festsetzung des vom 1. November 1985 bis 28. Februar 1986 geltenden Zusatzbetrags, der bei der Einfuhr von nicht behandeltem Olivenöl mit Ursprung in Tunesien in die Gemeinschaft von der Abschöpfung abzuziehen ist	L 50/5	28. 2. 86
17. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 442/86 des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Türkei zur Festsetzung des vom 1. November 1985 bis 28. Februar 1986 geltenden Zusatzbetrags, der bei der Einfuhr in die Gemeinschaft von nicht behandeltem Olivenöl mit Ursprung in der Türkei von der Abschöpfung abzuziehen ist	L 50/7	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 447/86 des Rates zur auf Grund des Beitritts Spaniens und Portugals erforderlichen Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 1598/85 und (EWG) Nr. 1599/85 zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für Rinder bestimmter Höhenrassen	L 50/33	28. 2. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 451/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien in den Sektoren Getreide und Reis anwendbaren Interventionspreise für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/1	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 452/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal im Zuckersektor anwendbaren Zucker- und Zuckerrübenpreise für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/3	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 453/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Interventionspreise für Olivenöl sowie der in Spanien anwendbaren Erzeugungsbeihilfe für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/5	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 454/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Richtpreise und Interventionspreise für Raps- und Rübsensamen sowie Sonnenblumenkerne für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/6	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 455/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Zielpreise und Mindestpreise für Sojabohnen für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/8	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 456/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Zielpreise für Leinsamen für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/9	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 457/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Zielpreise für Trockenfutter für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/10	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 458/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal für das Wirtschaftsjahr 1985/86 anwendbaren Schwellenpreise für die Auslösung der Beihilfe, Zielpreise und Mindestpreise für Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen	L 53/11	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 459/86 des Rates zur Festsetzung des in Spanien anwendbaren Zielpreises für nicht entkörnte Baumwolle für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/13	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 460/86 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Anwendung der Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals hinsichtlich der Verarbeitung von Orangen und Zitronen	L 53/14	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 461/86 des Rates zur infolge des Beitritts Spaniens und Portugals erforderlichen Festlegung von Vorschriften für die Regelung betreffend die Produktionsbeihilfe für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 53/15	1. 3. 86

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 462/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien anwendbaren Orientierungspreise für Wein für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/17	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 463/86 des Rates zur Festsetzung der im Wirtschaftsjahr 1985/86 in Spanien im Sektor Milch und Milcherzeugnisse anwendbaren Interventionspreise für Butter und Magermilchpulver	L 53/18	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 464/86 des Rates zur Festsetzung des in Spanien im Rindfleischsektor anwendbaren Interventionspreises für das Wirtschaftsjahr 1985/86	L 53/19	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 465/86 des Rates zur Festsetzung der in Spanien und Portugal anwendbaren Beihilfen für Saatgut für die Wirtschaftsjahre 1985/86, 1986/87 und 1987/88	L 53/20	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 466/86 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für das System der Beitrittsausgleichsbeträge im Sektor Milch und Milcherzeugnisse auf Grund des Beitritts Spaniens	L 53/23	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 467/86 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge für Getreide infolge des Beitritts Spaniens	L 53/25	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 468/86 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge für Reis infolge des Beitritts Spaniens	L 53/28	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 469/86 des Rates zur Festsetzung der allgemeinen Bestimmungen für die Regelung der Beitrittsausgleichsbeträge im Zuckersektor	L 53/32	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 470/86 des Rates zur Festlegung der allgemeinen Vorschriften der Regelung der Beitrittsausgleichsbeträge für Rindfleisch	L 53/35	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 471/86 des Rates zur Festsetzung allgemeiner Bestimmungen für die Regelung der Beitrittsausgleichsbeträge im Eiersektor infolge des Beitritts Spaniens	L 53/37	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 472/86 des Rates zur Festsetzung allgemeiner Bestimmungen für die Regelung der Beitrittsausgleichsbeträge im Geflügelfleischsektor infolge des Beitritts Spaniens	L 53/40	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 473/86 des Rates zur Festlegung der Grundregeln für die Beitrittsausgleichsbeträge für Olivenöl	L 53/43	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 474/86 des Rates zur Festsetzung spezifischer Maßnahmen für die Gewährung der Produktionsbeihilfe für Olivenöl in Spanien in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober 1986	L 53/46	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 475/86 des Rates zur Festlegung der allgemeinen Regeln für das System der Kontrolle der Preise und der in Spanien zum freien Verkehr abgefertigten Mengen bei bestimmten Erzeugnissen des Fettsektors	L 53/47	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 476/86 des Rates zur Festlegung der allgemeinen Regeln für das System der Kontrolle der Preise und der in Portugal zum freien Verkehr abgefertigten Mengen bei bestimmten Erzeugnissen des Fettsektors	L 53/51	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 477/86 des Rates zum Erlaß geeigneter Maßnahmen für den Handel mit Ölverarbeitungserzeugnissen mit Spanien und Portugal	L 53/54	1. 3. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 478/86 des Rates zur Festlegung der Anpassung der Erstattung und der Beihilfe für in Spanien und Portugal erzeugte oder verarbeitete Raps- und Rübsensamen sowie Sonnenblumenkerne	L 53/55	1. 3. 86

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. – Druck: Bundesdruckerei Zweigbetrieb Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze, Verordnungen und sonstige Veröffentlichungen von wesentlicher Bedeutung.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

a) völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,

b) Zolltarifvorschriften.

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 23 80 67 bis 69.

Bezugspreis: Für Teil I und Teil II halbjährlich je 54,80 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 1,65 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1983 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe ohne Anlageband: 4,10 DM (3,30 DM zuzüglich 0,80 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 4,90 DM.

Preis des Anlagebandes: 23,05 DM (21,45 DM zuzüglich 1,60 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 24,65 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1

Postvertriebsstück · Z 5702 A · Gebühr bezahlt

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
	Andere Vorschriften		
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 443/86 des Rates über die Ausgangszollsätze, die in der Zehnergemeinschaft bei der Berechnung der in der Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals vorgesehenen schrittweisen Zollsenkungen zugrunde zu legen sind	L 50/9	28. 2. 86
25. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 444/86 des Rates mit der das Königreich Spanien und die Portugiesische Republik ermächtigt werden, in das Schema des Gemeinsamen Zolltarifs für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse innerstaatliche Unterteilungen zu übernehmen	L 50/25	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 445/86 des Rates zur Eröffnung von Zollkontingenten für die Einfuhr nach Spanien von bestimmten Fischereierzeugnissen der Tarifnummern und Tarifstellen 03.01, 03.03, 16.04 und 23.01 B des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln (1986)	L 50/26	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 446/86 des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für bestimmte Fischereierzeugnisse der Tarifnummern und Tarifstellen 03.01, 03.03, 16.04 und 23.01 B des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln (1986)	L 50/28	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 448/86 des Rates zur Festlegung von Maßnahmen zur Erhaltung und Bewirtschaftung der Fischbestände gegenüber Schiffen unter japanischer Flagge in den der Hoheitsgewalt oder der Gerichtsbarkeit Portugals unterstehenden Gewässern für die Zeit vom 3. März bis zum 30. Juni 1986	L 50/34	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 449/86 des Rates zur Festlegung der vom Königreich Spanien und von der Portugiesischen Republik im Handel mit bestimmten Drittländern anzuwendenden Regelung	L 50/40	28. 2. 86
24. 2. 86	Verordnung (EWG) Nr. 450/86 des Rates zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von autonomen Gemeinschaftszollkontingenten für Kaffee, nicht geröstet und nicht entkoffeiniert, und Kakao, auch Bruch, roh oder geröstet, der Tarifstelle 09.01 A I a) und Tarifnummer 18.01 des Gemeinsamen Zolltarifs	L 50/41	28. 2. 86